

16. FEBRUAR 2020

GOTTES NÄHE LEVITIKUS 01

- Simi Speck -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen. Zusätzlich kannst du jeden zweiten Sonntag die Pastoren kennenlernen im «Meet & Greet». Treffpunkt ist in der Sofa-Ecke im Foyer nach dem 2. Gottesdienst.

Besuche auch unsere Webseite chrischona-frauenfeld.ch oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

Sonntag	16. Feb	12:30	Mittagessen nach dem Gottesdienst
		18:00	Frauenfeld United (Moriya Gemeinde)
Montag	17. Feb	09:00	Stadtgebet
Dienstag	18. Feb	20:00	Entdecke dein Potential 03
Mittwoch	19. Feb	20:00	GV - Gemeindeversammlung
Donnerstag	20. Feb	14:15	Senioren-Bibelkreis
		16:15	Kids Fussball-Training
		19:30	LiFe Seminar (im Be You Café)
Freitag	21. Feb	14:00	SALEM Begegnungscafe & Nähtreff
		19:30	Gebet für Jugend
		19:30	TC Sántis Night
Samstag	22. Feb	13:30	Jungschar / Ameisli
Sonntag	23. Feb	09:15	1. Gottesdienst
		10:45	2. Gottesdienst mit Kinderhüeti, KidsTreff, Follow me
		12:30	Mittagessen nach dem Gottesdienst
		18:00	SoDa Jugendgottesdienst



CHRISCHONA
FRAUENFELD

GOTTES NÄHE

LEVITIKUS 01

Gut zu wissen für diese neue Serie:

1. Buch Mose = Genesis

2. Buch Mose = Exodus

3. Buch Mose = Levitikus

4. Buch Mose = Numeri

5. Buch Mose = Deuteronomium

Uns geht es in dieser Serie um das 3. Buch Mose, welches man auch Levitikus nennt. Und hier seht ihr schon eine spannende Beobachtung: Dieses Buch liegt in der Mitte der 5 Bücher Mose.

DISTANZ, ABER WIESO?

Und der HERR rief Mose und redete mit ihm aus der Stiftshütte und sprach: (Levitikus 1,1)

Der Herr rief zu Mose. Dieser etwas ungewöhnliche Ausdruck betont die Wichtigkeit der Offenbarung, die folgen wird.

Und der HERR rief Mose und redete mit ihm aus der Stiftshütte und sprach: (Levitikus 1,1)

Dieser Vers steht in Verbindung mit dem abschliessenden Text von Exodus, in dem die Herrlichkeit des Herrn die Stiftshütte erfüllt und ihn als würdigen Ort der Anbetung annimmt.

Da bedeckte die Wolke die Stiftshütte, und die Herrlichkeit des HERRN erfüllte die Wohnung. Und Mose konnte nicht in die Stiftshütte hineingehen, weil die Wolke darauf ruhte und die Herrlichkeit des HERRN die Wohnung erfüllte.

(2. Mose 40,34-35)

Es ist wichtig zu erkennen, dass die Ge-

setze in Levitikus Teil einer historischen Erzählung sind. Sie zeigen was es bedeutet, als Gottes Volk berufen zu sein. Diese Gesetze, die in Levitikus beschrieben werden, bekommt das Volk Israel in einer bestimmten Phase ihrer Geschichte. Die Stiftshütte ist das tragbare Zeltheiligtum im Zentrum der Bundesgemeinschaft. Gott will sein Zelt in der Mitte von ihren Zelten. An diesem heiligen Ort sollte heilvolle Nähe stattfinden. Sowohl in Ruhe als auch unterwegs war das Lager so organisiert, dass es symbolisch die Nähe und das Königtum des HERRN zum Ausdruck brachte. Gottes wirkliche und sichtbare Nähe in der Stiftshütte war das Herzstück des Bundes.

Und der HERR rief Mose und redete mit ihm aus der Stiftshütte und sprach: (Levitikus 1,1)

Mose darf nicht ins Zelt, sondern spricht von ausserhalb mit Gott. Wir nehmen hier eine Distanz wahr. Das zeigt, dass die Beziehung noch in irgendeiner Weise repariert werden muss. Dazu müssen wir noch einmal in Exodus (2. Mose 32) eintauchen in die Geschichte vom goldenen Kalb. Dort sagt Gott zu Mose:

Der HERR sprach aber zu Mose: Geh, steig hinab; denn dein Volk, das du aus Ägyptenland geführt hast, hat schändlich gehandelt. Sie sind schnell von dem Wege gewichen, den ich ihnen geboten

habe. Sie haben sich ein gegossenes Kalb gemacht und haben's angebetet und ihm geopfert und gesagt: Dies sind deine Götter, Israel, die dich aus Ägyptenland geführt haben.

(2.Mose 32,7-8)

Dieses rebellische Volk Israel ringt mit der Frage, wie es seine Beziehung zu Gott wiederherstellen kann? Heiligkeit ist Gottes kritischer Widerspruch gegen die menschliche Sünde. Das Volk kämpfte mit dieser Frage: Wie können wir mit diesem heiligen Gott in Nähe leben?

NÄHE GOTTES

Und hier ist die Antwort auf diese Frage: Und der HERR redete mit Mose in der Wüste Sinai in der Stiftshütte am ersten Tage des zweiten Monats im zweiten Jahr, nachdem sie aus Ägyptenland gezogen waren, und sprach:

(4. Mose 1,1)

Was ist passiert?

Levitikus ist passiert.

Für die Israeliten war Levitikus kein langweiliges Buch mit primitiven, veralteten und barbarischen Bildern und Anweisungen. Es war keine Lehre, die man einfach überspringen konnte, da sie nicht so einfach zu lesen ist. Wir schauen Levitikus vielleicht als Last an, aber nicht so Israel. Israel schaut auf Levitikus als eine lebensspendende Möglichkeit, gerade das, was sie gebraucht haben zu diesem Zeitpunkt. Und vielleicht geht es dir genauso? Vielleicht kann das Buch Levitikus dasselbe in deiner Beziehung zu Gott bewirken?

SEHNSUCHT NACH DER NÄHE GOTTES

Lass mich dir eine Frage stellen:

Wie nahe bist du Gott?

Sehnst du dich nach dieser heilsamen Nähe Gottes?

Das ist diese grosse Vision des Buches

Levitikus: Gott nahe zu sein.

Vor dem Buch Levitikus spricht Gott aus der Stiftshütte mit Mose, der davor steht. Nach dem Buch Levitikus spricht Gott mit Mose in der Stiftshütte.

Sehnst du dich nach dieser Nähe?

Nehmt den Hunger eurer Seele wahr und lasst euch nicht zum "Schein-Heilig-Sein" verführen. Vor den göttlichen Vateraugen braucht man keine Angst zu haben. Wohlfühlen ist angesagt, weil Gottes Vaterherz voller Liebe schlägt. Sucht und erlebt Gott und seine Nähe. Christsein heisst: zu Gott kommen und in seiner Nähe leben. Wir neigen dazu uns aus dieser Nähe Gottes zurückzuziehen. Vielleicht geht es dir so wie dieser Person aus unserer Gemeinde. Folgendes hat sie mir geschrieben: „Ich empfinde die Nähe mit Jesus immer wieder fragile... sie wird mir gestohlen und ich muss sie suchen, finden und mich danach ausstrecken... es scheint sehr umkämpft... nur etwas Wertvolles wird gestohlen...“ Wir müssen darüber reden, wie wir in die Nähe Gottes kommen. Wie bleiben wir in der Nähe Gottes? Und wenn wir Gott nicht mehr nahe sind, müssen wir darüber reden wie wir wieder in die Nähe Gottes kommen?

Lasst uns im Buch Levitikus entdecken, wie wir uns diesem heiligen Gott nähern können. Lasst uns in diesem Buch Levitikus entdecken, wie wir Gott nahe sein können.

Studiert 2. Mose 32,1-14; 2. Mose 40,33-35, 3. Mose 1,1 und 4. Mose 1,1 zu Wiederholung der Predigt.

#Wie zeigt die Unfähigkeit von Mose, das Zelt zu betreten, das Problem zwischen Gott und Israel?

#Wie geben uns die ersten Sätze von Levitikus und Numeri Hinweise auf den Zweck des Buches Levitikus?

#Wo stehst du? Bist du Gott nahe? Bist du im Zelt oder draussen? Oder Kilometer weit weg?

Lest 3.Mose 1-7(rituelle Opfer) und 23-27(rituelle Feste) für die nächste Predigt und überlegt euch, was ist der Sinn der jeweiligen Aufforderungen für die Nähe Gottes?



SPENDEN VIA TWINT

TWINT ist die Bezahl-App der Schweizer Banken. Lade TWINT jetzt herunter, scanne den gewünschten QR-Code mit deiner TWINT App und spende - einfach und bequem. Du kannst zwischen 3 Beträgen wählen. Damit nicht der falsche Betrag eingelesen wird, empfehlen wir dir, den gewünschten QR Code nah zu scannen.

Es werden keine Absenderdaten übermittelt. Vielen Dank.

FR. 20.-



FR. 50.-



FR. 100.-



Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61
Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Konto: Thurgauer Kantonalbank, 8570 Weinfelden, Kontoinhaber: Chrischona Schweiz, Chrischonarain 200, 4126 Bettingen, BIC: KBTGCH22XXX
Gemeindekonto (allg. Ausgaben): IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3
Baukonto: IBAN: CH75 0078 4010 5875 5200 2